

# Protokoll

Elternratssitzung der Ernst-Pinkert-Schule Leipzig  
05.09.2017 / 18:30 – 20:15 Uhr – Raum 102

\*\*\*\*\*

## Teilnehmer

Frau Heine (Schulleiterin)	Frau Blank Frau Gimpel Frau Ludwig Frau Straube Herr Kiefer	Herr Ziemann Frau Bischof-Dröse Frau Ackermann Frau Albrecht
-------------------------------	-------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------

\*\*\*\*\*

## Tagensordnung

1. Wahl der/des Elternratsvorsitzenden
2. Wahl der Mitglieder zur Schulkonferenz
3. Informationen zur Schulsituation
4. Informationen zum Stand der Baumaßnahmen
5. Informationen zum Schuljahresarbeitsplan
6. Informationen zu Arbeitsschwerpunkten 2016/2017
7. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Gesamtlehrerkonferenz
8. Absprachen zum Schnuppernachmittag – 15.11.2016
9. Vorbereitung der Beschlüsse zur Schulkonferenz – 06.09.2016
10. Sonstiges

\*\*\*\*\*

## TOP 1 Wahl der/des Elternratsvorsitzenden

Herr Friedrich stellt sich zur Wahl des Elternratsvorsitzenden. Herr Ziemann stellt sich zur Wahl des Stellvertretenden Elternratsvorsitzenden. Es stellt sich kein weitere zur Wahl. Alle stimmberechtigten Teilnehmer sind damit einverstanden das die Wahl offen, per Handzeichen und im Block durchgeführt wird. Beide Kandidaten werden einstimmig mit 9/0/0 Stimmen gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

## TOP 2 Wahl der Mitglieder der Schulkonferenz

Die Schulkonferenz ist das Schulinterne Gremium in welchem Schulrelevante Entscheidungen getroffen werden. Ihr gehören 6 Lehrerinnen /Lehrer sowie 6 Elternvertreterinnen /Elternverteter an. Das Gremium tagt mindestens 3 mal im Schuljahr (September (siehe TOP), Februar (Entscheidung zum GTA 2018/19), Mai (Entscheidung zum Haushalt 2018/19)).

### Als Mitglieder stellen sich zur Wahl

Herr Friedrich  
Frau Ludwig  
Frau Bischof-Dröse  
Herr Ziemann  
Frau Blank  
Herr Kiefer

Es stellt sich kein Weitere zur Wahl. Alle stimmberechtigten Teilnehmer sind damit einverstanden das die Wahl offen, per Handzeichen durchgeführt und im Block abgestimmt wird. Alle Kandidaten werden einstimmig mit 9/0/0 Stimmen gewählt.

### **TOP 3 Informationen zur Schulsituation**

Frau Heine fasst aktuelle Schulsituation zusammen:

- 228 Schüler (2016: 212), mit 11 Integrationsplätzen (2016: 53) in 10 Klassen (2016: 9)
- 14 Lehrerinnen und Lehrer
- 3 neue Kolleginnen beginnen ihre Arbeit in diesem Schuljahr:
  - o Frau Roth (Klasse 1b)
  - o Frau Schulz (Klasse 1c)
  - o Frau Mencke (Musik, DAF)
- 1 Referendarin: Frau Klemm (Klassen 1b, 2a, 3b)
- 1 Praktikanten: Herr Guschke

Frau Heine teilt mit,

- dass alle Schulstunden laut Lehrplan zu 100% abgedeckt werden können. Im Ergänzungsbereich sind 11 Stunden frei verfügbar.
- dass das Angebot Natur-Pur im ersten Schulhalbjahr nicht stattfindet.

Frau Heine informiert, dass bereits jetzt die Schulanmeldung für das kommende Schuljahr vorliegen. Insgesamt sind im Schulbezirk 189 Kinder zugangsberechtigt. Davon haben sich 91 Kinder an der Ernst-Pinkert-Schule angemeldet.

### **TOP 4 Informationen zum Stand der Baumaßnahmen**

Frau Heine stellt den Stand zu den Baumaßnahmen vor:

- die Sanitäranlagen der Turnhalle werden aktuell saniert. Die Fertigstellung verschiebt sich allerdings auf Ende Oktober.
- im kommenden Jahr sollen die Sanitäranlagen des 1. Schulgebäudes (Haus 1) saniert werden. Hierfür liegt die Mittelbewilligung vor, allerdings sind die Ausschreibungen noch ausstehend.
- die Sanierung des 2. Schulgebäudes (Haus 2) soll möglicherweise im Sommer 2018 beginnen. Hierfür liegt die Mittelbewilligung vor. Die Sanierung soll bis 2020 fertiggestellt sein.
- durch die möglicherweise zeitgleiche Sanierung (Haus 1 +2) wird die Absperrungen des Hinterhofes sowie der Aufbau alternativer Toiletten im Innenhof notwendig. Hierzu wird rechtzeitig eine schulfreundliche Lösung erarbeitet und bekanntgegeben.

### **TOP 5 Informationen zum Schuljahresarbeitsplan**

Frau Heine stellt den **Schuljahresarbeitsplan** vor (siehe separate Liste) und weist auf folgende Veranstaltungen hin: bittet um:

- wir benötigen Unterstützung durch die Elternvertreter sowie die Elternschaft zu folgende Veranstaltungen: Tag der offenen Tür (Frau Thomann/Frau Roth), Familien-Hörbuchabend (Frau Roth/ Frau Lengyel), Ernst-Pinkert-Tag (Frau Bosse/ Frau Mencke), Schulfest (Frau Hohbein/ Frau Wyrwoll)
- Schulweg-Safarie: hier erfolgt Befragung der Eltern und Kindern. Bitte nehmen Sie die Möglichkeit wahr ihre Meinungen kund zu tun. Nur so können Gefahrstellen (auch Verschmutzungen, Mängel, dubiose Ecken?) beseitigt werden.
- Pädagogischer Tag „Hort“: dieser ist am 20.10.2017. Lehrerschaft übernimmt Hortbetreuung.
- Pädagogischer Tag „Lehrer“: wird noch bekanntgegeben.
- Freibewegliche Feiertage: diese sind am 08.12.2017 sowie 30.04.2018.

Frau Heine weist darauf hin, dass die Schule Ort des Lernens ist und dieses Programm ein zusätzliches Angebot ist.

## TOP 6 Informationen zu Arbeitsschwerpunkten 2017/2018

Frau Heine teilt mit, dass in diesem Schuljahr vor allem die Umsetzung des neuen Schulgesetzes ein Arbeitsschwerpunkt des Lehrerkollegiums darstellt. Weiterhin wird schulintern eine Evaluation des Schulprogrammes durchgeführt (Verantwortlich: Frau Hartung, Frau Wyrwoll, Frau Roth). Die Lehrerschaft ist weiterhin bemüht, frühzeitig Lernhilfen für die SchülerInnen zu initiieren. Hierfür werden weitere Einschätzungshilfen für den Bereich Mathematik erstellt. Weiterhin soll die Nutzung und Einbindung des Leseraumes ausgebaut werden. Frau Hartung erarbeitet ein Konzept.

## TOP 7 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Gesamtlehrerkonferenz

Frau Heine stellt folgenden Beschlüsse vor:

- Ab diesem Schuljahr gilt neuer **Benotungsschlüssel**:

Note 1	96%	(vorher 98%)
Note 2	83%	(vorher 85%)
Note 3	70%	
- Ab diesem Schuljahr liegt für die Bewertung der **Kopfnoten** (Fleiß, Ordnung, Betragen, Mitarbeit) ein vereinheitlichter Beurteilungsbogen vor. Die Bewertung erfolgt 4 mal im Jahr durch die zuständigen LehrerInnen.

	<b>Note 1</b>	<b>Note 2</b>	<b>Note 3</b>
<b>Fleiß</b>	keine HA* vergessen	bis zu 3x HA vergessen	> 5x HA vergessen
<b>Ordnung</b>	pünktlich & keine AM vergessen & D eingehalten	bis zu 3x zu spät & 3x AM vergessen	
<b>Betragen</b>	vorbildlich	keine groben Verstöße	
<b>Mitarbeit</b>	muss nicht zu Mitarbeit aufgefordert werden		

(\*Anzahl gilt monatlich, HA – Hausaufgaben, AM - Arbeitsmaterialien, D - Dienste)

- 3 Kompetenztests (2 in Deutsch/ 1 in Mathematik) werden in diesem Schuljahr durchgeführt.
- Kurzarbeiten und Leistungskontrollen werden nicht in der Schule verwahrt, sondern den Eltern/SchülerInnen übergeben.

Frau Heine stellt das **Ganztagsangebot** des Schuljahres vor. Insgesamt werden 23 Kurse und 17 AGs angeboten. Die Ausgaben betragen 13.150,00 EUR. Die Mittelzuweisung beträgt 14.196,36 EUR.

Die **Stundentafel** ist um 2 Unterrichtsstunden erhöht. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

- Eine Stunde kommt durch den *zusätzlichen* Unterricht im Fach Englisch in den Klasse 1 und 2, sowie durch den Klassenleiterunterricht in Klasse 3 und 4 hinzu.
- Eine weitere Stunde kommt durch das „**Förderkonzept**“ der Ernst-Pinkert-Schule hinzu. Dies besagt, dass jedes Kind mindestens 1 Stunde pro Woche gefördert werden soll. Damit aber nicht nur „Schwächen“, sondern auch „Stärken“ gefördert werden, erhält jedes Kind die Möglichkeit ein Kursangebot aus dem Förderband auszuwählen.

## TOP 8 Absprachen zum Schnuppernachmittag – 21.11.2017

Wurde nicht besprochen.

## **TOP 9 Vorbereitung der Beschlüsse zur Schulkonferenz – 12.09.2017**

- Siehe Baumaßnahmen (TOP 4)
- Siehe Schuljahresarbeitsplan (TOP 5)

## **TOP 10 Sonstiges**

### **Verkehrsrisko Schulweg – Fußgängerüberweg**

Herr Friedrich schildert die seit Jahren stagnierende Versuche der Elternschaft und Schulleitung einen Fußgängerüberweg vor der Schule zu errichten. Bereits vor 4 Jahren erfolgte eine ausführliche Dokumentation und Stellungnahme durch die Stadt. Daraufhin wurde diesem Anliegen durch Frau Dubrau (Dezernat Stadtentwicklung und Bau) eine Zusage ausgesprochen. Auf mehrmaliges Nachfragen erfolgte allerdings bis zum heutigen Tage keine weitere Bearbeitung bzw. Reaktion.

Frau Ludwig und Frau Albrecht schildern, dass vor der Schule zu Schulbeginn und Schulende zahlreiche PKWs mit unzureichendem Abstand und unachtsamer Fahrweise den Schulweg (Martinstr., Franckestr., Schirmerstr., Mierendorffstr.) passieren. Trotz der eingerichteten Elternhaltestellen und eingesetzten *ehrenamtlichen* Schulweglotsen, welche die SchülerInnen über die Seitenstraßen begleiten, konnte die Situation in den letzten Jahren nicht wesentlich verbessert werden. Die gefährlichen Verkehrssituationen sind tagtäglich zu beobachten, und es ist nur eine Frage der Zeit, dass ein schwerer Unfall geschieht – äußert Herr Friedrich.

Herr Friedrich schlägt vor, mit den zuständigen Behörden erneut ins Gespräch zu treten und darüber hinaus das Thema im Stadtelternrat – AG Grundschule einzureichen. Um auch die Eltern der Schulkinder zur schwierigen Verkehrssituation zu informieren, wird ein Elternbrief ausgehändigt.

### **NÄCHSTER TERMIN**

Termin der nächsten Elternratssitzung ist der 17.10.2017, 18:30, Raum 102.

Protokoll  
Anett Albrecht